

FÜR MEHR WÜRDE IN DER ARBEITSLLOSENVERSICHERUNG DIE VORSCHLÄGE DER AK OÖ

Dennis Tamesberger

Team Sozialpolitik

[E-Mail: Tamesberger.d@akooe.at](mailto:Tamesberger.d@akooe.at)

Twitter: @tamesberger

Online-VA

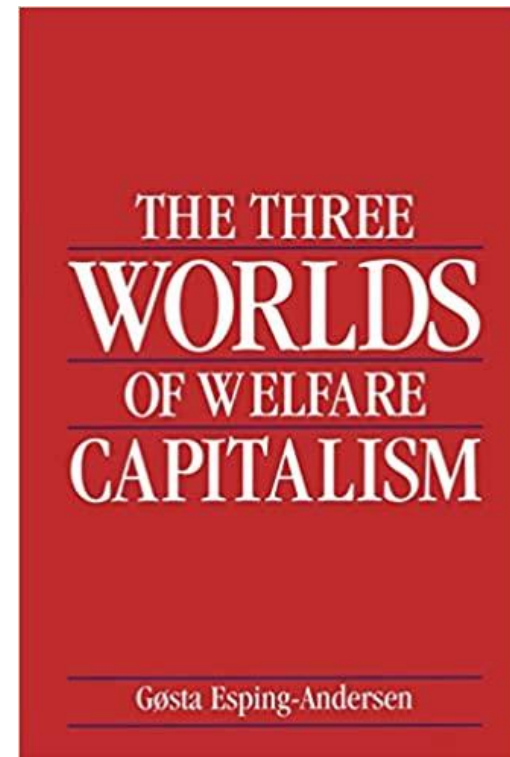
**Was braucht es für eine menschenwürdige
Reform der Arbeitslosenversicherung?**

18. November 2021



Würde = Dekommodifizierung

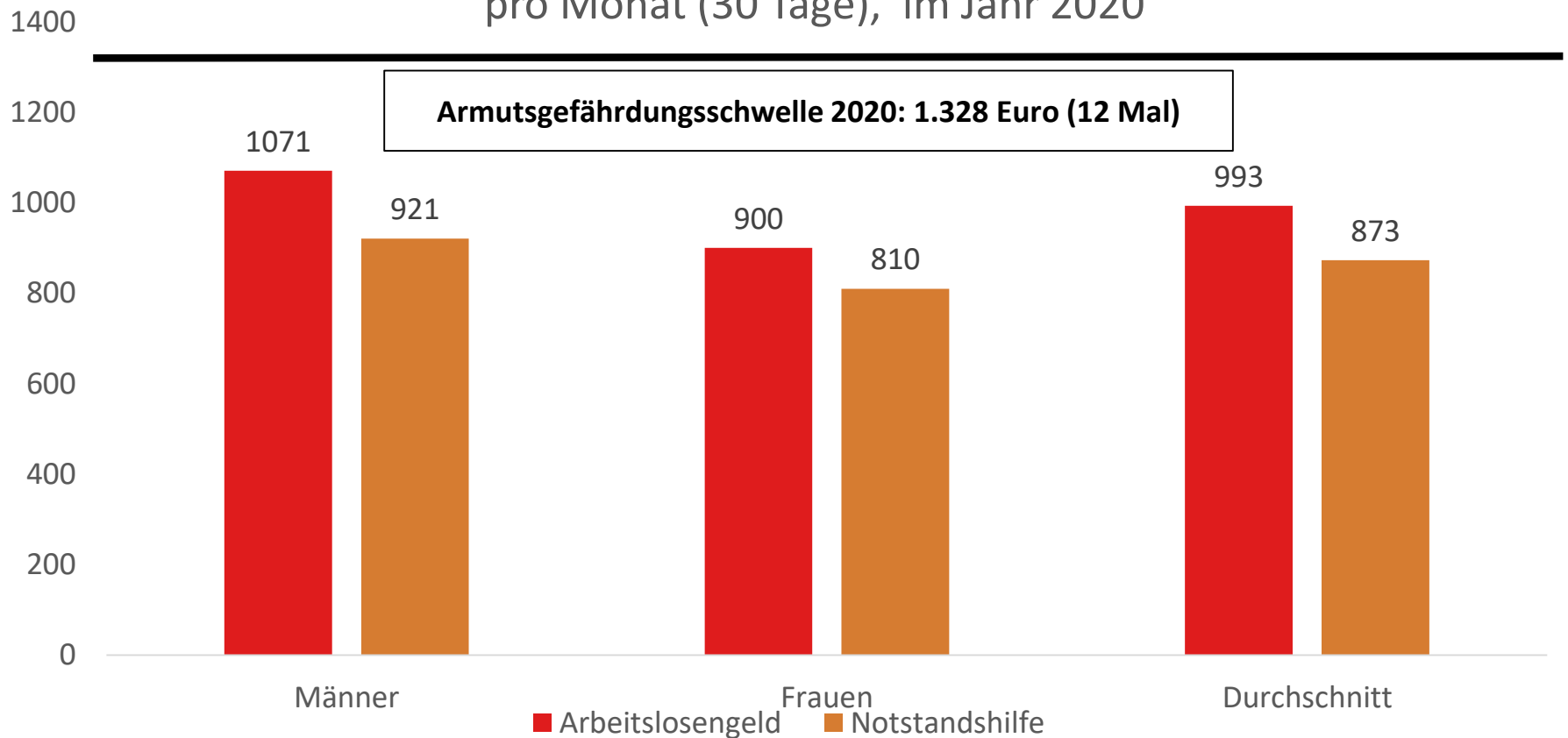
- ➔ Grad der Unabhängigkeit von Lebensstandards von Marktergebnissen / Markteilnahme
- ➔ Menschen \neq Waren



Herausforderung I

Armut bei Arbeitslosigkeit (siehe Lehner, Vana)

Durchschnittliches Arbeitslosengeld/Notstandshilfe
pro Monat (30 Tage), im Jahr 2020



AK Vorschläge

- ➔ Anhebung der Nettoersatzrate des Arbeitslosengeldes auf mindestens 70 %
- ➔ Verlängerung der Bezugsdauer des Arbeitslosengeldes
- ➔ Erhalt der Zuverdienstmöglichkeit bis zur Geringfügigkeitsgrenze für alle arbeitssuchenden Menschen
- ➔ Erhöhung des Familienzuschlages von 0,97 Cent auf 2 Euro
 - In OÖ leben rund 15.700 Kinder, die Anspruch auf einen sogenannten Familienzuschlag vom AMS haben. Davon wohnen rund 7.000 Kinder in Haushalten mit Langzeitarbeitslosigkeit bzw. Notstandshilfe.
 - Der Familienzuschlag wurde seit Jänner 2001 (!) nicht mehr angepasst

Herausforderung II

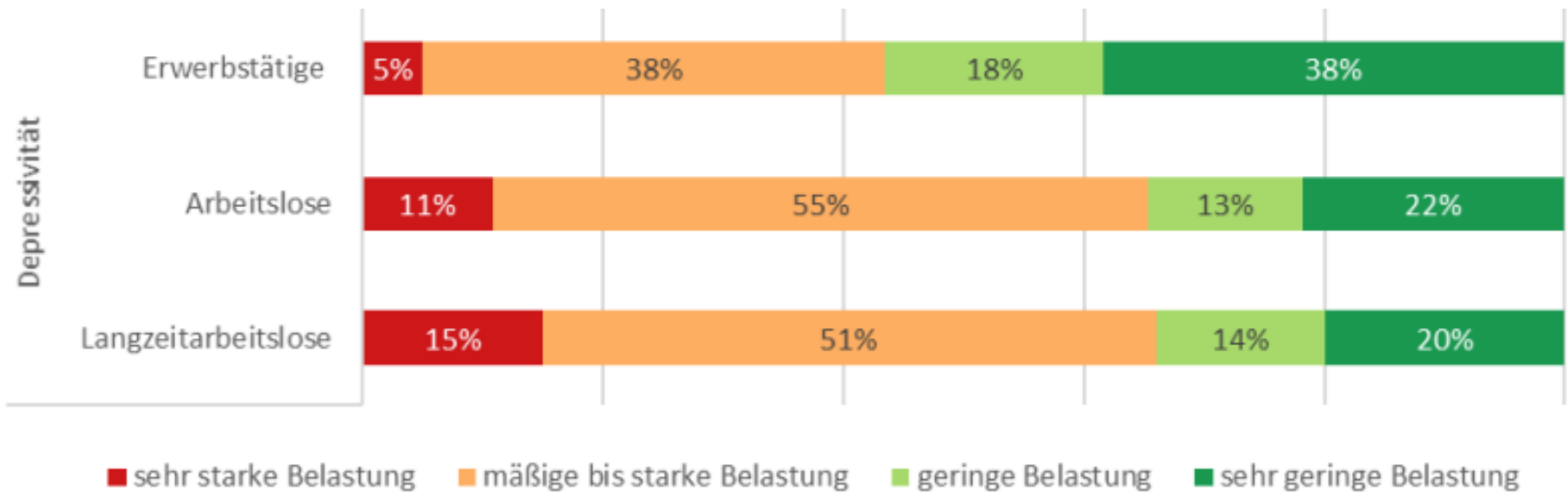
Klimawandel, Digitalisierung, Strukturwandel...

- ➔ ...werden zu großen Veränderungen unseres Wirtschaftssystems führen
- ➔ Erhöhte Anpassungsbedarfe bei Betriebe, Beschäftigte und Arbeitssuchenden
- ➔ Erhöhte Weiterbildungsbedarfe



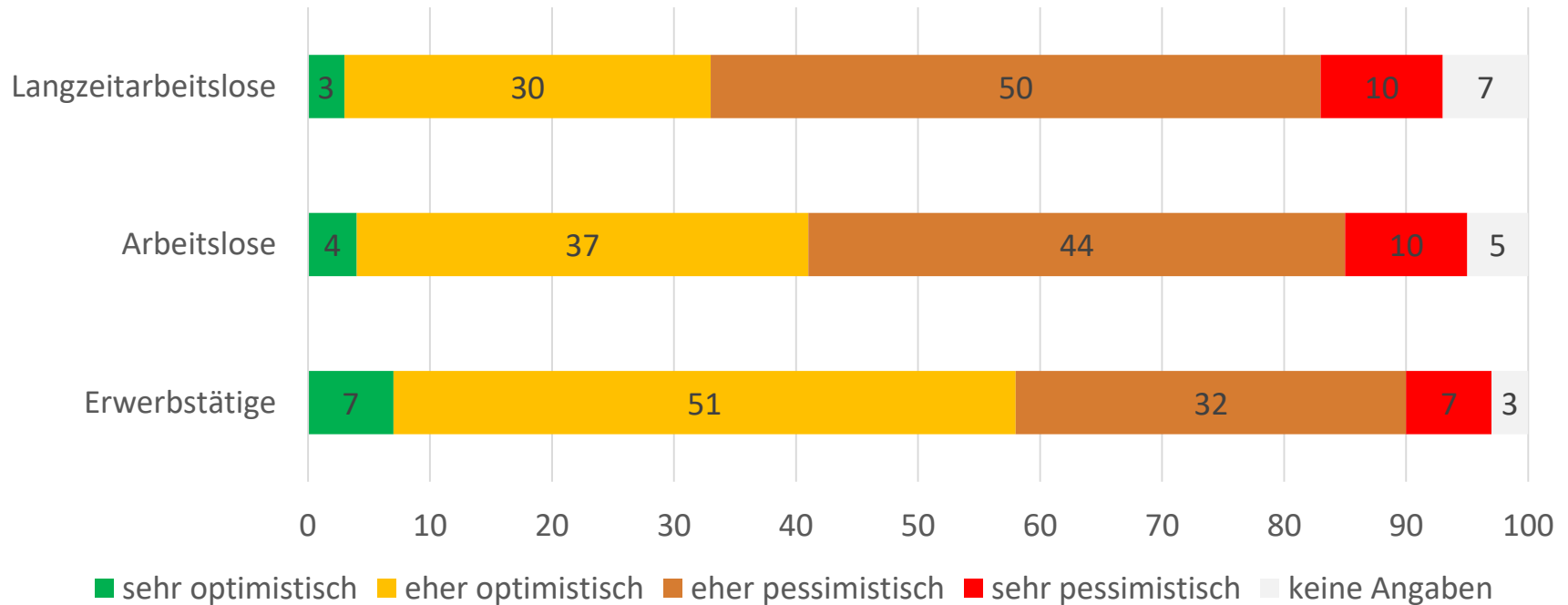
Herausforderung III

Negative Folgen von Arbeitslosigkeit



Glaube an positive Zukunft schwindet

Beurteilung der wirtschaftlichen Zukunft von Österreich?
(Q1 2020 bis Q3 2021)



AK Vorschläge

- ➔ Positives Menschenbild und würdevoller Umgang mit Arbeitssuchende. Erhalt der Gesundheit als Ziel des AMS (siehe Beitrag von Barbara Blaha)
- ➔ Mut und Förderung statt Angst und Sanktionierung (siehe Beitrag von Iris Woltran)
- ➔ Rechtsanspruch auf eine sozial gut abgesicherte, persönlich geeignete und am Arbeitsmarkt auch zukünftig verwertbare Aus- und Weiterbildung
- ➔ mehr AMS-Personal: Der Bedarf liegt bei min. 650 zusätzlichen Planstellen.
- ➔ Einführung einer gemeinwohlorientierten Jobgarantie für Langzeitarbeitslose

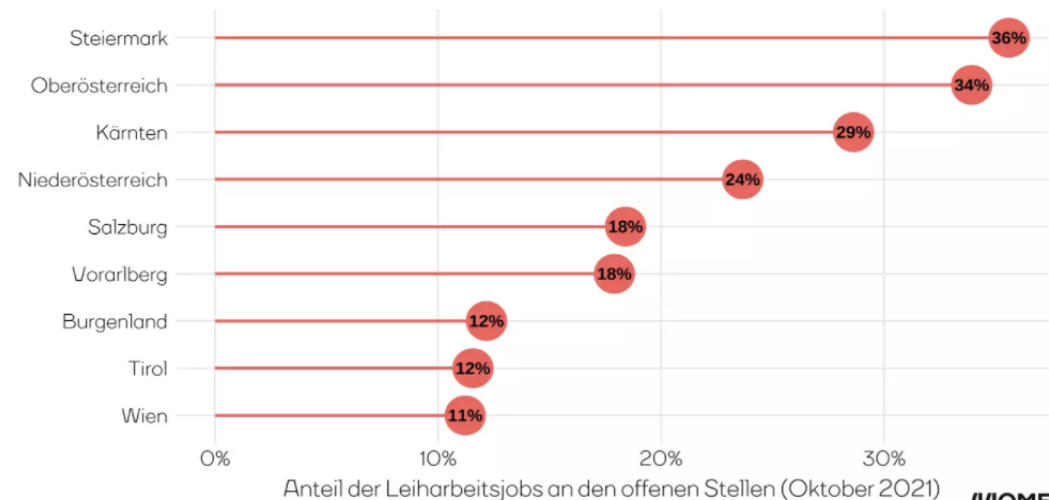
Herausforderung IV

Mangel an guten Arbeitsbedingungen

Branche	Häufigsten Rechtsberatungen/ Vertretung 2020 der AK OÖ	Anzahl abgeschl. Rechtsakte 2020	Offene Stellen OÖ, Okt. 2021
Hotel und Gastgewerbe	Platz 1.	480	2307
Handel	Platz 2.	412	4160
Arbeitskräfte-überlassung	Platz 5.	256	10048

Quelle: AK OÖ, AMS

Offene Stellen: Große Unterschiede bei Anteil der Leiharbeitsjobs zwischen Bundesländern



AK Vorschläge

- ➔ Vermittlung ausschließlich in **existenzsichernde Beschäftigungsverhältnisse** (z.B. durch einen Mindestlohn von 1.700 Euro brutto bei Vollzeit)
- ➔ **keine Stellenzuweisung** in Betriebe, in denen es systematische Arbeitsrechtsverletzungen und/oder Anzeigen durch das Arbeitsinspektorat gibt
- ➔ **Eindämmen des „AMS-Zwischenparkens“** z.B. Übernahme der AIV-Kosten für das 1. Monat der Arbeitslosigkeit (siehe Helmut Mahringer)

Es geht nicht ausschließlich darum, die „ineffiziente“ Allokation der Arbeitskräfte zu beseitigen und die Arbeiter (sic) gemäß den Bedürfnissen „der Wirtschaft“ umzuverteilen. **Denn wir haben es ja hier nicht mit Waren, sondern mit Menschen und ihren Bedürfnissen und Präferenzen zu tun.**

Eine **humane Arbeitsmarktpolitik** kann sich daher nicht einfach als Ersatz für einen versagenden Marktmechanismus verstehen, **sondern wird bei ihren Maßnahmen die Bedürfnisse der Arbeiter (sic) ebenso zu berücksichtigen haben wie jene „der Wirtschaft“ .**